



Informationsblatt Situatives Opt-out (ELGA-Widerspruch im Anlassfall)

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Die Landeskrankenhäuser der KAGes sind mit der **elektronischen Gesundheitsakte (ELGA)** vernetzt. Dadurch werden **ärztliche und pflegerische Entlassungsbriefe** aus stationären Aufenthalten, **Laborbefunde** aus ambulanten Aufenthalten, **Radiologiebefunde** aus ambulanten und stationären Aufenthalten, **Medikationsdaten** (e-Medikation), **Immunisierungsstatus** (e-Impfpass), sowie **Ambulanzbefunde und OP-Berichte** aus ambulanten Aufenthalten beim Verlassen des Krankenhauses an ELGA übermittelt. Diese Vernetzung ermöglicht es, den in ELGA eingebundenen Gesundheitseinrichtungen, diese Informationen für Ihre weitere Diagnostik und Therapie zu nutzen.

Sie haben das Recht, der Übermittlung Ihrer Daten, die für Ihre aktuelle Behandlung erfasst werden, zu widersprechen (situatives Opt-out). Bei einem situativen Opt-out werden für **diese Behandlung** oder für **eine ambulante Behandlungsserie in diesem Krankenhaus keine Daten in ELGA registriert**. Ein nachträgliches Registrieren der Daten in ELGA ist nicht möglich.

Wir weisen Sie speziell auf dieses Widerspruchsrecht hin, falls bei Ihnen eine **psychische Erkrankung** oder eine **HIV-Erkrankung** behandelt wird bzw. wenn bei Ihnen ein **Schwangerschaftsabbruch** oder eine **genetische Untersuchung** durchgeführt wird.

Falls **Sie ein situatives Opt-out wünschen**, informieren Sie bitte **eine Krankenhausmitarbeiterin/einen Krankenhausmitarbeiter** am Aufnahmeschalter, in der Ambulanz oder auf der Station. Dieses Recht können Sie sowohl während eines stationären als auch ambulanten Krankenhausaufenthalts in Anspruch nehmen.

Bei einem **stationären Aufenthalt** gilt das situative Opt-out **bis zum Entlassungstag**, bei **ambulanten Aufenthalten** können Sie die Gültigkeitsdauer von **1 Tag, 14 Tagen, 1 Monat, 3 Monaten oder 6 Monaten** festlegen.

Durch ein situatives Opt-out (Widerspruch im Anlassfall) könnten eventuell wichtige Gesundheitsdaten (z.B. Allergien) in Ihrer elektronischen Gesundheitsakte (ELGA) fehlen und dadurch könnte die weiterführende Behandlungsqualität beeinträchtigt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei folgenden Einrichtungen:

ELGA-Serviceline

Tel.: +43 50 124 4411
Mo. bis Fr. von 7:00 - 19:00 Uhr,
www.gesundheit.gv.at oder
www.elga.gv.at

ELGA-Ombudsstelle Standort Steiermark

(bei PatientInnen- und Pflegeombudsschaft)
Friedrichgasse 9, 8010 Graz
Tel.: +43 316 877 3404
Mo. 9:00 - 15:30 Uhr und Di. bis Fr. 9:00 - 12:30 Uhr
E-Mail: elga-ombudsstelle@stmk.gv.at